

MEDIENINFORMATION

„Die Gehirnkraft stärken, die zwischen unseren Ohren sitzt“ Bundeskanzler Christian Kern im Gespräch mit Studierenden

Eisenstadt, 19. Oktober 2016. – Mit den Studierenden sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ins Gespräch kommen und Antworten auf ihre Fragen geben. Das war das Anliegen von Bundeskanzler Christian Kern bei seinem Besuch an der FH Burgenland. Mit: „Besuche wie diese an der FH Burgenland sind mir wichtig, damit ich mit den Menschen ins Gespräch kommen kann“, forderte er die jungen Studierenden zum Dialog auf. Dass er dabei wie ein Popstar umlagert wurde und etliche Selfies machen musste, störte ihn wenig – der Kanzler nahm es mit Humor, beantwortete auch abseits der Bühne Fragen und posierte für Fotos.

Bachelor-Studierende der Studiengänge Internationale Wirtschaftsbeziehungen, Information, Medien & Kommunikation sowie IT Infrastruktur-Management führten mit dem Kanzler eine rege Diskussion. Die Fragen der Studierenden reichten dabei von persönlichen bis hin zu wirtschaftlichen: Warum er seinen Job als ÖBB-Chef aufgab und Kanzler wurde, interessierte die Studierenden genauso, wie die Zukunft Europas und der EU. Kern dazu: „Die EU ist eine Erfolgsgeschichte, die heuer eine Schwächung erlitten hat. Aber wir können nur gemeinsam die europäischen Interessen vertreten und können nationale Probleme nicht im Alleingang lösen.“

„Der Bundeskanzler kommt wirkt sehr sympathisch und er hatte gute Argumente für seine Entscheidungen“, schildert ein Student seine Eindrücke von dem Nachmittag mit Kanzler Kern.

Beim anschließenden öffentlichen Pressegespräch stellte sich Kern den Fragen von Bezirksblätter-Chefredakteur Christian Uchann und BVZ-Chefredakteur Markus Stefanits, mit anschließender Publikumsdiskussion. Für Christian Kern war es der erste Besuch als Kanzler im Burgenland. „Ich nehme viel Optimismus von meinem Besuch mit. Es ist großartig zu sehen, was hier im Bereich Bildung erreicht wurde“, so Kern abschließend.

„Wir freuen uns sehr, über den Besuch des Bundeskanzlers und über die rege Teilnahme und auch das wirklich große Interesse der Studierenden“, betonten die beiden Geschäftsführer Georg Pehm und Josef Wiesler.

Rückfragehinweise:

Marlene Anger, BA

Tel: +43 (0)5 7705 3535, +43 664 88134518

E-Mail: marlene.anger@fh-burgenland.at